ANALYSIS I FÜR TPH, UE (103.088)

- 1. Test (MO, 21.11.2022) (mit Lösung)
- Keine elektronischen Hilfsmittel. Unterlagen: ein Notizzettel. Arbeitszeit: 90 min. —

↑ FAMILIENNAME	$\uparrow Vorname$	↑ Studium / Matr.Nr.

1.	2.	3.	gesamt
Punkte			maximal 12

Tragen Sie bitte oben Ihre persönlichen Daten ein.

Sie können sich Notizen machen; legen Sie jedoch keine zusätzlichen Blätter bei.

Als Grundlage für die Beurteilung dienen ausschließlich die in die Kästchen eingetragenen Antworten.

 \longrightarrow

- Aufgabe 1.
- a) Tragen Sie ein, ob die Aussage wahr oder falsch ist:

a): 2 P.

Die Funktion
$$f \colon \mathbb{N} \to \mathbb{N}_0$$
, $f(n) := n^2 - \sum_{k=1}^n k$, ist injektiv.

wahr

Begründen Sie Ihre Antwort in knapper, aber möglichst präziser Weise:

$$f(n) = n^{2} - \sum_{k=1}^{n} k = \sum_{k=1}^{n} n - \sum_{k=1}^{n} k = \sum_{k=1}^{n} (n-k) = \sum_{j=0}^{n-1} j$$

bzw.

$$f(n) = n^2 - \frac{n(n+1)}{2} = \frac{n(n-1)}{2}$$

Aus beiden Darstellungen erkennt man f(n+1) > f(n) für alle $n \in \mathbb{N}$.

Daher ist f injektiv (weil die Folge $\{f(n)\}$ streng monoton wachsend ist).

b) Stellen Sie folgendes Produkt in Form eines Binomialkoeffizienten dar $(n \in \mathbb{N})$: b): 2 P.

$$\prod_{j=1}^{n-1} \left(1 + \frac{2}{j} \right) = \boxed{\frac{n(n+1)}{2} = \binom{n+1}{2}}$$

Anmerkung: Genau genommen geht das über ein Induktionsargument, aber man erkennt das richtige Ergebnis auch, ohne dieses streng formal auszuführen. Schreiben Sie das Produkt explizit an (in . . . - Notation) und schließen Sie daraus die allgemeine Formel.

[Platz für Notizen:]

• Aufgabe 2.

a) Geben Sie folgende periodische Dezimalzahl in Form eines gekürzten Bruches an: a): 1.5 P.

$$2.\overline{18} = 2.1818181818181818\dots = \boxed{\frac{24}{11}}$$

b) Formen Sie auf einfachst mögliche Darstellung um (Formelausdruck in $n \in \mathbb{N}$): b): 1.5 P.

$$\sum_{k=0}^{n} (n-1)^k \binom{n}{k} (n+1)^k = \boxed{n^{2n}}$$

c) Geben Sie folgende Mengen in möglichst einfacher Weise an:

c): 1 P.

- (i) $\{x \in \mathbb{R} : \exists n \in \mathbb{N} : nx \in \mathbb{Q}\} = \mathbb{Q}$
- (ii) $\{x \in \mathbb{Q} : \exists n \in \mathbb{N} : x + n \notin \mathbb{N}\} = \mathbb{Q} \setminus \mathbb{N}$
- (iii) $\{x \in \mathbb{R} : x > 0 \text{ oder } x < 1\} = \boxed{\mathbb{R}}$
- (iv) $\{x \in \mathbb{R} : x^2 < 2 \text{ oder } x^3 \le 1\} = (-\infty, \sqrt{2})$

[Platz für Notizen:]

• Aufgabe 3.

a) Für welche (fest gewählten) Werte $c \in \mathbb{R}$ und $k \in \mathbb{N}$ ist die Folge (a_n) beschränkt für $n \to \infty$?

a): 1 P.

$$(a_n) = ((c + \frac{1}{n})^k)$$
 beschränkt für c, k beliebig

b) Für welche (fest gewählten) Werte $c \in \mathbb{R}$ und $k \in \mathbb{N}$ ist die Folge aus a) konvergent, und wie lautet ihr Grenzwert?

b): 1 P.

$$(a_n) = \left(\left(c + \frac{1}{n}\right)^k\right)$$
 konvergent für c, k beliebig, $\lim_{n \to \infty} a_n = c^k$

c) Geben Sie für die durch c): 2 P.

$$a_1 := 5,$$
 $a_n := \frac{1}{n} + a_{n-1} \left(1 + \frac{1}{n}\right), \quad n \ge 2$

rekursiv definierte Folge einen möglichst einfachen expliziten Formelausdruck in Abhängigkeit von $n \in \mathbb{N}$ an.

$$a_n = 5 + 3(n-1) = 3n + 2$$

Anmerkung: Genau genommen geht das über ein Induktionsargument, aber man erkennt das richtige Ergebnis auch, ohne dieses streng formal auszuführen: Sehen Sie sich einige Folgenglieder an und folgern Sie daraus die allgemeine Formel.

[Platz für Notizen:]